



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Rhön-Grabfeld

ausgegeben am 17.02.2022 08:40 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

gültig von 17.02.2022 08:00 Uhr
bis 18.02.2022 10:00 Uhr

Aufgrund der gefallenen und prognostizierten Niederschlagsmengen in Verbindung mit der Schneeschmelze sind die Pegelstände der Gewässer im Landkreis angestiegen und werden teilweise noch weiter steigen, wobei nach den aktuellen Vorhersagen folgende Meldestufen erreicht oder überschritten werden:

- Schweinhof / Brend: bereits in Meldestufe 1 (Scheitel Donnerstagvormittag)
- Nordheim vor der Rhön / Streu: Hatte kurzzeitig Meldestufe 2 erreicht. Derzeit in Meldestufe 1. (Scheitel bereits ausgebildet)
- Unsleben / Streu: Meldestufe 2 (Scheitel Donnerstagvormittag)
- Wechterswinkel / Els: Meldestufe 1 bis 2 (Scheitel Donnerstagvormittag)

Auch an kleineren Gewässern ohne Warnpegel kann es durch die Regenfälle zu Ausuferungen und Überschwemmungen kommen.

Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

